

Morsbroich: Parkplätze ohne Mehrheit

Zwei Ratsausschüsse vertagen Entscheidung über Abstellplätze im Landschaftsschutzgebiet.

VON BERND BUSSANG

LEVERKUSEN Die Frage, ob der im Gesamtkonzept für die Neuausrichtung von Schloss Morsbroich vorgesehene Parkplatz kommt oder nicht, bleibt weiter unentschieden. Nach dem Umweltausschuss hat jetzt auch der Bauausschuss eine Entscheidung über die dazu notwendigen Änderungen des Flächennutzungsplans und der Bebauungspläne per Mehrheitsbeschluss

vertagt. Zu groß sind offenbar Bedenken und politische Widerstände gegen das Vorhaben, die Abstellplätze ins Landschaftsschutzgebiet zu platzieren.

Federführend bei diesem Widerstand sind die Grünen, die bereits bei Bekanntwerden der Pläne des Museumsvereins weitreichende Bedenken sowohl gegen die Parkplätze als auch gegen den Museumszubau geäußert hatten, der sich ebenfalls im Landschaftsschutzge-

biet befände. „Wir brauchen Parkplätze, aber nicht im Landschaftsschutzgebiet“, begründete Roswitha Arnold, Fraktionschefin der Grünen, einen Antrag, der Parkplätze im Landschaftsschutzgebiet grundsätzlich ausschließt. Ihr Vorschlag: Die Verwaltung soll bis zum nächsten Ratsturnus alternative Standorte von Abstellplätzen für Museumsbesucher benennen. Auch der Naturschutzbeirat hatte sich zuvor klar gegen Parkplätze im geschütz-

ten Bereich ausgesprochen.

Die FDP schlägt eine Parkpalette auf dem jetzigen Museums-Parkplatz vor, durch die die Zahl der Abstellplätze erhöht würde, und bekommt Zuspruch von der Bürgerliste, die diesen Vorschlag zumindest prüfen lassen will.

Die CDU steht weiter zu dem Gesamtkonzept inklusive der Parkplätze. Wenn man Teile dieses Konzepts entferne, gefährde man, die beantragten Fördergelder zu erhalten, gab Ina Tannenberger zu bedenken. „Wir bedauern, dass hier offenbar der Mut fehlt, den großen Wurf zu wagen“, sagte die CDU-Politikerin und Sprecherin der Partei im Bauausschuss.

Baudezernentin Andrea Deppe bestätigte, dass die Parkplätze ausdrücklich in zwei der Förderanträge für das neue Museumskonzept enthalten sind. „Wir warten täglich auf eine Entscheidung“, sagte die Beigeordnete. Auch äußerte sie, dass es der Bauverwaltung wohl nicht möglich sein werde, bis zum nächsten Turnus Alternativvorschläge zu machen.

Doch blieb es am Ende dabei: Eine Mehrheit des Bauausschusses, darunter auch die SPD und Opladen Plus, votierten für eine Vertagung der Entscheidung. Die CDU und die FDP stimmten dagegen.



Schloss Morsbroich aus der Vogelperspektive: Wo sollen Museumsbesucher parken?

FOTO: UWE MISERIUS
(ARCHIV)